

Ein besonderes Weihnachtsgeschenk für alle Sinzheimer Bürger

Zwei Tage vor Weihnachten bekam die Feuerwehr Sinzheim, stellvertretend für alle Sinzheimer Bürger, ein ganz besonderes „Weihnachtsgeschenk“.



Die neue, vollautomatische Drehleiter mit Korb (DLAK) wurde am 22.12.2020 von vier aktiven Mitgliedern der Feuerwehr vom Fahrzeughersteller aus Ulm nach Sinzheim überführt.

Sie ersetzt die in die Jahre gekommene Drehleiter aus dem Jahre 1983. Immer wieder war es in den letzten Jahren zu Ausfällen des Fahrzeugs gekommen, weil Teile altersbedingt kaputt gingen und die benötigten Ersatzteile nicht sofort zur Verfügung standen. In den letzten Monaten unterstützten daher bei zeitkritischen Einsätzen die Kollegen der Feuerwehr Baden-Baden mit der dort stationierten Drehleiter.

Der Gemeinderat stimmte nach intensiven Vorgesprächen in seiner Sitzung vom 18. Dezember 2019 einstimmig der Beschaffung des etwa 600.000 Euro teuren Hubrettungsfahrzeuges, das bereits im Feuerwehrbedarfsplan von 2015 festgeschrieben war, zu. Bei der Beschaffung gewährte das Land Baden-Württemberg eine Zuwendung von 193 TEUR, wodurch die Belastung für den Sinzheimer Haushalt deutlich abgemildert werden konnte. Nach einer europaweiten Ausschreibung erhielt die Firma MAN den Zuschlag für das Fahrgestell und die Firma Magirus für den Aufbau samt Leiter.

Im Wesentlichen ist eine Drehleiter ein Fahrzeug mit einem speziellen Aufbau, der aus mehreren Leitern besteht, welche ineinandergeschoben sind und sich durch eine hydraulische Hubvorrichtung aufstellen. Durch ein Abstützungssystem, ähnlich wie bei einem Kran, wird das Fahrzeug stabilisiert. **Das Besondere an dem Sinzheimer Fahrzeug ist das Fahrgestell mit einem kurzen Radstand kombiniert mit dem Abstützungssystem einer „großen“ Drehleiter. Somit ist ein Einsatz auf engstem Raum mit einer sehr flexiblen Ausladung und hohen Rettungshöhe möglich.**

Neben der hauptsächlichen Funktion der Leiter, dem Retten von Menschen und Tieren, kann auch eine Wasserabgabe über den Korb erfolgen. Hierzu kann ein Wasserwerfer mit einer Leistung von



bis zu 1.800 Litern pro Minute auf den Korb aufgesteckt und von dort aus gesteuert werden.

Der extrem stabile Korb, welcher bis 400 Kilogramm belastbar ist, ermöglicht es zusätzlich, in Verbindung mit einer speziellen Tragevorrichtung, auch besonders schwere Patienten sicher zu Boden zu bringen, wenn ein Transport anders nicht möglich ist. In Zeiten, in denen die Feuerwehr den Rettungsdienst immer häufiger bei der Rettung von adipösen Patienten unterstützen muss, eine sehr sinnvolle Anschaffung.

Mit weiterer Sonderausstattung, wie beispielsweise verschiedenen Kettensägen samt Schutzkleidung und Zubehör, kann das Fahrzeug außerdem selbstständig zu Unwettereinsätzen im Gemeindegebiet ausrücken.

Um das neue Fahrzeug auch schnellstmöglich und zielgerichtet im Einsatzfall nutzen zu können, werden im kommenden Monat weitere spezielle Schulungen seitens des Herstellers vor Ort in Sinzheim stattfinden. Ziel hiervon wird es sein, alle Drehleitermaschinen auf das neue Fahrzeug zu unterweisen und einzuarbeiten, um bei einem realen Einsatz auch alle Funktionen der neuen Leiter situationsgerecht einsetzen zu können.

Die Feuerwehr Sinzheim bedankt sich an dieser Stelle nochmals recht herzlich bei der Verwaltung und dem Gemeinderat, welche mit ihren Entscheidungen eine zeitnahe Ausschreibung und Bestellung, sowie dadurch eine terminorientierte Herstellung ermöglichen, wodurch eine Übergabe der Drehleiter noch in diesem Jahr realisiert werden konnte. **Das neue Fahrzeug wird den Grundschutz - nicht nur im Brandfall - für die Sinzheimer Bürger deutlich erhöhen und von den Feuerwehrangehörigen nun intensiv beibehalten werden, sodass der Nutzen dieses hochmodernen Rettungsfahrzeugs in Zukunft allen Einwohnern in entsprechenden Notlagen zu Gute kommt.**

Christbäume für die Lebenshilfe Sinzheim - 575 € Spenden durch einen „Benefiz-Christbaum-Verkauf“

Vor ca. 10 Jahren pflanzte der ehemalige Gemeinderat Andreas Krane auf seinem Grundstück am Fuße des Fremersbergs Sinzheim ein paar Tannensetzlinge. Diese sind nun auf Zimmergröße gewachsen und es ist Zeit, sie zu fällen.

Andreas Krane geht es gut, die Bäume wachsen von alleine und so hat er sich entschlossen, einen Aufruf im Freundes- und Bekanntenkreis zu starten, um seine Tannenbäume an Weihnachten für eine Spende zugunsten der Lebenshilfe abzugeben. Jeder gibt das, was es einem wert ist. Mit seiner ganzen Familie stand er nun mit der Säge bereit, um die ein paar Tage vorab reservierten Bäume zu fällen. Jede/r Einzelne freute sich schon sehr, seinen Wunschbaum abzuholen - natürlich corona-konform und alles mit Abstand.

Am Ende kann er nun stolze 575 € an die Lebenshilfe Sinzheim spenden. Die Lebenshilfe sagt vielen Dank für diese großartige Idee, dieses außerordentliche Engagement und für die vielen großzügigen Spenden. Damit verbunden allen einen guten Start in ein hoffentlich unbeschwerteres, gesundes und glückliches neues Jahr!

